

# Das Ennepetaler Manifest

Ruderinnen und Ruderer aus allen Ländern, vereinigt euch! Bittet den Vorstand um eine außerordentliche Mitgliederversammlung! Gebt dem Vorstand die Mittel in die Hand, um beim Sportbund einen Kredit zu beantragen, damit wir das Dach sanieren können!

Zu einer Expertenrunde habe ich gerufen um am Mittwoch, den 21. September 2011 haben wir uns gefunden – Architekten – Dachdecker – Vorstand und Mitglieder. Dabei ist letztlich herausgekommen:

- 1.) Das Dach muss von einer Fachfirma abgenommen werden und nachweislich sicher in einer Deponie gelagert werden, wir, die arbeitende Klasse des WVE's, dürfen nur zusehen!
- 2.) Wir, die Mitglieder des WVE's, müssen Bretter und große Planen auf das nun offene Dach spannen, um es vor Regen und Feuchtigkeit zu schützen.
- 3.) Wir, die arbeitende Klasse des WVE's, müssen dann die anstehenden Arbeiten durchführen:
  - A.) Dachboden entrümpeln!
  - B.) Glaswolle entfernen!
  - C.) elektrische Anlage sanieren!
  - D.) Profilträger der Bootshalle streichen!
  - E.) Mineralwolle einbringen, um die Wärme im Bootshaus zu halten!
  - F.) Außenwand vom Anbau erhöhen, um dem neuen Dach einen sicheren Halt zu gewähren!
- 4.) Wir, die arbeitende Klasse des WVE's, müssen dann die Sandwich – Stahlprofile auf das Dach stemmen und verschrauben!
- 5.) Wir, der kleine Rest der arbeitenden Klasse des WVE's, müssen dann in der Bootshalle das Ständerwerk zum Bootshaus hin, mit einer 80mm starken Mineralwolle ausstopfen und mit einer Feuchtraum Gipsplatte mit Hartschaum am Ständerwerk befestigen; anschließend die Fugen und Löcher, vergibsen.

Richtfest feiern!

**Beyenburg, A.D: XXIII.IV.CCXI**

Toto